



**Katholische Kirche
in Stuttgart**

Die Katholische Kirche in Stuttgart umfasst mit ihren 12 Gesamtkirchengemeinden das Gebiet der Landeshauptstadt Stuttgart. 17 Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache spiegeln den internationalen Charakter Stuttgarts wider.

Für die Katholische Gesamtkirchengemeinde **Stuttgart-Neckar mit den Gemeinden Liebfrauen, St. Martin und St. Peter** suchen wir zum 01.02..2021 für das Pastoralteam in der Berufsgruppe „Weiterer Berufe“ eine/n

Sozialpädagoge (m/w/d)

Mit 75% Beschäftigungsumfang
(29,625 Wochenstunden)

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt im Bereich Caritas und Soziales.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Profilierung der caritativen Arbeit in der Gesamtkirchengemeinde
- Mithilfe bei der Gewinnung, Ausbildung und Anleitung von Ehrenamtlichen für die verschiedenen Aufgabenfelder
- Bindeglied und Kontakt halten zu Gruppen und Kreisen, Einrichtungen und Institutionen im Stadtteil
- Ansprechperson on der Einzelfallhilfe
- Regelmäßige Teilnahme an Dienstgesprächen und bei Bedarf an den Sitzungen der Gremien

Wir wünschen uns:

- einen/eine freundliche Mitarbeiter/-in mit abgeschlossener sozialpädagogischer Ausbildung oder gleichwertigem Abschluss
- Eigeninitiative und Kreativität
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gutes Organisationstalent

Wir bieten:

- Eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit den im öffentlichen Dienst üblichen und zusätzlichen familienfreundlichen Bestandteilen
- bei Bedarf Hilfe bei der Wohnungsvermittlung
- Zuschuss zum VVS-FirmenAbo

Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 08.12.2020 an:

**Katholische Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Neckar
Herrn Pfarrer Andreas Krause**

Wildunger Str. 55
70372 Stuttgart

oder per E-Mail: andreas.krause@drs.de

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgeschickt, sondern nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.